

Niederschrift  
über die

am Donnerstag, den 14. März 1957 um 20.30 Uhr im Schulhaus in Vandans  
stattgefundenen 24. öffentlichen Gemeindevertretungssitzung.

Anwesend waren: der Bürgermeister, 2 Gemeinderäte und 12  
Gemeindevertreter. Ersatzmänner für Tschabrun Karl und Kasper Ernst waren  
die Herren Moosbrugger Rudolf und Maier Hubert.

#### TAGESORDNUNG

1. Protokollgenehmigung der letzten Gemeindevertretungssitzung
2. Berichte
3. Beschluß über den Verkauf eines Drittel-Anteiles an der oberen und  
unteren Allmein in Tschagguns.
4. Ansuchen des Vorarlberger Familienverbandes um Übernahme eines  
Druckkostenbeitrages für ein Ehebuch das künftig jedem Brautpaar  
kostenlos überreicht werden wird.
5. Beschlußfassung zu einem Schreiben der Spitalsgemeinden um Übernahme  
des Gebarungsabganges.
6. Ansuchen um Berücksichtigung bei den Bauvorhaben der Vorarlberger  
Siedlungsgenossenschaft in Vandans von:
  - a) BECHTER Anton, 101
  - b) JULI Rudolf, 84
7. Ansuchen des NEHER Heinrich um pacht- oder kaufweise Überlassung von  
Almeingrund vor dem Haus Nr. 136
8. Ansuchen des SCHODER Reinhard 132 um eine Bauabstandsnachsicht
9. Ansuchen des STEMER Ferdinand um Einräumung eines Wegerechtes zu  
seinem Wohnhaus.
10. Beschlußfassung über die Vergabe der Bauarbeiten an der Venserstraße
  - a) Art der Ausführung hinsichtlich der Decke
  - b) Umfang des Auftrages
  - c) Zuschlag des Auftrages

--- o ---

Vorsitzender: Bürgermeister BITSCHNAU Alfons

zur TAGESORDNUNG:

zu 1.) Der Vorsitzende eröffnete um 20.30 Uhr die Sitzung und stellte deren Beschlußfähigkeit fest.

Der Inhalt der verlautbarten 23. öffentlichen Gemeindevertretungssitzung wurde vollinhaltlich und einstimmig genehmigt und ist die Niederschrift den Gemeindevertretern zeitgerecht zugegangen.

-2-

zu 2.) Berichte:

a) Das Ergebnis der 1. Banguntersuchung wird zur Kenntnis genommen; ebenso die Abschaffung einiger befallener Tiere. Es besteht berechnete Aussicht alle Bangtiere auszumerzen. Zur Erreichung dieses Zieles wird nebst des Abschaffungszuschusses die Stall- und Heimweidesperre verfügt und beschlossen, bei Gefährdung anderer Bestände wegen Nichteinhaltung dieser Bestimmung die Besitzer von Bangtieren mit 500.- S zu bestrafen. Ebenso ist größte Vorsicht beim Zukauf von Tieren geboten und es wird der Käufer verpflichtet dem Gemeindeamte für jedes zugekaufte Tier ein amtsärztliches Zeugnis über Bangfreiheit zu erbringen. Überdies sind bangbehaftete Tiere zur Deckung nicht zugelassen.

b) Einem Bericht zufolge hat die Gemeinde für 2 Zuchtstiere eine Subvention von S 1.500.- vereinnahmt. Es wird beschlossen dem Viehzuchtverein ein Förderungsbeitrag von S 2.000.- zuzuerkennen.

c) Die Mietverträge betreffend Vergabe von Schulwohnungen wird in der vorgelegten Fassung die Zustimmung erteilt.

d) Es wird zur Kenntnis genommen, daß die erbrachten Arbeitsleistung der Interessenten Güterweg Obervens 148-140 ausbezahlt werden.

e) Eine Partei ist aufzufordern, der Gemeinde Vandans den Beweis seines Eigentumsrechtes am Almeinstall auf dem seinerzeitigen "Wälders Anwesen" Nr. 133 zur erbringen.

zu 3.) Die Gemeinde Vandans (Gemeindegut), vertreten durch die Gemeindevertretung, verkauft ihren einen Drittel grundbücherlichen Anteiles an der oberen und unteren Allmein (Gemeindegut) in der Gemeinde Tschagguns, bestehend aus der Liegenschaft: Einlagezahl 413, Grundbuch Tschagguns, Gp. 932/1, 932/2, 933, 934/1, 1175/1, 1175/2 und 1175/4, an die Gemeinde Tschagguns (Gemeindegut), vertreten durch die Gemeindevertretung, um den Betrag von 3075.- S.

Diesem Verkaufe wird unter der Bedingung die Zustimmung erteilt, als der kostenlosen Überschreibung des noch widerrechtlich in Grundbuche für Tschagguns aufscheinenden 1/3 Anteiles an der Almein in Vandans von der Gemeinde Tschagguns zugestimmt wird.

zu 4.) Das Ansuchen des Familienverbandes wird zur Überprüfung vertagt.

zu 5.) Die Übernahme des Gebarungsabganges der Spitalsgemeinden wird abgelehnt.

zu 6.) Die Ansuchen um Berücksichtigung bei den Bauvorhaben der Vorarlberger Siedlungsgenossenschaft in Vandans werden grundsätzlich bewilligt und befürwortend weitergeleitet.

zu 7.) Das Ansuchen des Neher Heinrich wegen käuflicher oder pachtweiser Überlassung von Almeingrund wird zur Begutachtung dem Almeinkomitee übertragen.

zu 8.) Die gewünschte Bauabstandsnachsicht des Schoder Reinhard wird ebenfalls zur Überprüfung dem Almeinkomitee aufgetragen.

zu 9.) Der Einräumung eines Geh- und Fahrrechtes zum Objekte des Stemer

-3-

Ferdinand Nr. 80 wird zugestimmt.

zu 10.) Die Offerte der Ausschreibung "Venser Straße" haben ergeben, daß eine Tränkedecke (Asphalt) in den Baukosten möglicherweise untergebracht werden könnte. Auf Grund einer vom Landesstraßenbauamt übernommenen Betreuung des Bauvorhabens werden empfehlungsgemäß einige Firmen zur Nachtragsoffertstellung unter Berücksichtigung einer Tränkedecke eingeladen. Ebenso sind die ungefähren Kosten des Ausbaues der Gemeindestraßen Tschabrun-Gemsle, sowie Sennerei-Straßenkreuzung bei Anwesen HNr. 112 zu ermitteln.

--- o ---

Gegen diese Beschlüsse steht die Berufung offen, welche binnen zwei Wochen nach deren Verlautbarung beim gef. Gemeindeamte in Vandans während der Amtsstunden schriftlich einzubringen wäre.

-Schluß der Sitzung um 0 Uhr

gez. Bürgermeister  
[Unterschrift:] Bitschnau